

Mouton Cadet Blanc x Nathan Bio

Baron Philippe de Rothschild S.A., Frankreich



Kategorie:	Weißwein, Bio und vegan
Rebsorte:	100% Sauvignon Blanc
Geschmack:	trocken
Kurzbeschreibung:	fruchtig und angenehme Frische mit einem vollmundigen Körper
Alkohol:	12,5 vol. %
Serviertemperatur:	6-8 °C
Servierempfehlung:	Ideal als Aperitifs und zu Oktopus nach galicischer Art, Artischockenherzen mit Fleur de Sel und Gemüsetartar
Artikel-Nr.:	26 64 80

Charakteristik

Ein hochwertiger und fruchtiger, veganer Bio-Weißwein, inspiriert vom Flair und Charme der Region Bordeaux. Der Mouton Cadet Blanc x Nathan Bio besticht mit seinen goldgelb Farbreflexen und einem leicht smaragdgrünem Schimmer. Im Bukett mit einer sonnigen Palette blumiger Aromen wie Weißdorn und Heckenkirsche sowie fruchtigen Noten von Ananas und Zitronen. Am Gaumen mit einem frischen und sanften Auftakt aus Ananasnoten sowie einer schönen Ausgewogenheit mit einem lebhaften Abgang aus Noten von Buchsbaum und Zitrusfrüchten, ergänzt durch eine leichte mineralische Note.

Klima/Terroir

Die Trauben des Mouton Cadet Blanc x Nathan Bio werden ökologisch auf 3,5 Hektar in Bordeaux angebaut. Die frühe Ernte verleiht dem Weißwein eine angenehme Frische und einen dichten und vollmundigen Körper. Der Mouton Cadet Blanc x Nathan Bio ist HVE-, Bio- und Vegan-zertifiziert.

Ausbau

Die Trauben werden im Direktpressverfahren verarbeitet, wodurch sich ein leichter, heller Wein mit frischen sowie fruchtigen Aromen und Geschmacksnoten ergibt. Anschließend lagert der Wein drei Monate in Edelstahltanks.

Das Weingut

Die Wurzeln der Weinbau- und Bankiersfamilie Rothschild reichen bis ins 18. Jahrhundert zurück. Die Erfolgsgeschichte startete erst 1922, als der damals 20jährige Baron Philippe de Rothschild die Leitung von Château Mouton Rothschild übernahm. Zu seinen größten Erfolgen zählt die Kreation des Mouton Cadet. In Anlehnung an „Cadet“ („der Jüngste“) – Baron Philippe war selbst der Jüngste unter 3 Geschwistern – konzipierte er ihn ursprünglich als Zweitwein. Die Cuvée erfreute sich jedoch derart großer Beliebtheit, dass die Zweitweine von Mouton Rothschild nicht mehr ausreichten, um die Nachfrage zu stillen.

